

Dafi ist drei Wochen in Paris gewesen. Er hat dort einen Französisch-Kurs besucht. Nun kommt er wieder nach Hause. Er ist ganz aufgeregt. Kann er noch Deutsch? Hat er wohl viele Briefe und Ansichtskarten von seinen Freunden erhalten? Wie sieht sein Garten jetzt aus? Wie geht es dem Hund und der Katze?



Endlich hält der Bus. Beim Aussteigen stößt Dafi in der Aufregung beinahe einen älteren Herrn um. Dafi sagt: „Excusez!“ Der Herr ruft zornig: „Die jungen Kerle kennen einfach keinen Anstand!“ Dafi rennt von der Bushaltestelle nach Hause. Atemlos kommt er an der Haustür an. Den Schlüssel



hat er bereits in der Hand. Er steckt ihn ins Schloss und dreht ihn um. Doch was ist hier los? Er kann die



Türe nur schlecht öffnen. Ein Haufen aus Briefen, Postkarten, Rechnungen und natürlich viel Reklame befindet sich hinter der Tür. Dafi stellt seinen Rucksack in eine Ecke und schaut zum Fenster hinaus. Wie sieht der Garten aus! Die Rosen und Sonnenblumen wachsen fast ins Haus hinein. Nun geht



Dafi zu Sandra. Sie wohnt im Nachbarhaus. Sie hat Dafis Hund gehütet. Dafi wird von Sandra und Bello freudig begrüßt. Zum Hund sagt Dafi: „Gesund



siehst du aus, mein lieber Bello. Sandra hat dir gewiss viel gutes Futter gegeben.“ Und für sich denkt er: „Richtig fett ist er geworden. Ab nächster Woche wird Diät gehalten!“

Dann geht Dafi zu Frau Müller. Sie hat seine Katze Miezi gehütet. Er klingelt. Die Tür öffnet sich und Miezi streicht Dafi schnurrend um die Beine. „Miezi ist schlanker geworden“, denkt



Dafi. Da kommt Frau Müller mit einem Korb voller kleiner Kätzchen. Nun hat Dafi plötzlich sechs Katzen.